



EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006

Ausgabedatum: 06/1997

Produkt: **Grizzlygrease No. 1**

Seite 1 von 4

letzte Überarbeitung: 14.07.11

Druckdatum: 14.07.11 10:01

1. Stoff-/Zubereitung- und Firmenbezeichnung:

Produktname: **Grizzlygrease No. 1**

Verwendung des Stoffes: Verwendung als Schmierstoff

Firma: LUBRICANT CONSULT GMBH
Gutenbergstraße 13
D-63477 Maintal 2
Tel.06109 / 7650-0 FAX:06109 / 7650-51
webmaster@lubcon.com

2. Mögliche Gefahren:

Gefahrenbezeichnung entfällt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen:

Zubereitung aus mineralischen Basisölen, synthetischen Haftmitteln, Calcium- und Lithiumseife sowie Additiven.

Gefährliche Inhaltsstoffe der Zubereitung:

Bezeichnung	CAS-Nr.	Gew. %	Gefahrensymbol	R-Sätze
Naphthensäuren, Zinksalze	12001-85-3	< 5	Xi	36/38
GHS Hautreiz. H315 Gefahrenkategorie 2			Augenreiz. H319 Gefahrenkategorie 2	
Benzolamin, N-Phenyl-,	68411-46-1	< 1	—	52/53
Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten				
GHS Aqu. chron. H412 Gefahrenkategorie 3				

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen:

bei Hautkontakt: Beschmutzte Kleidungsstücke ausziehen. Betroffene Hautpartien mit Wasser und Seife abwaschen.

Sollte Fett durch unsachgemäßen Umgang mit einer Hochdruck-Schmierpresse in die Haut eindringen, sofort einen Arzt* aufsuchen.

bei Augenkontakt: Reichlich mit Wasser spülen. Bei andauernder Reizung einen Arzt* aufsuchen.

bei Verschlucken: Bei größeren Mengen oder Unwohlsein einen Arzt* aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen.

bei Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Arzt* rufen.

*Wir empfehlen bei Arztbesuchen, die mit dem oben genannten Produkt in Zusammenhang stehen, grundsätzlich dieses Sicherheitsdatenblatt mitzunehmen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Löschmittel: Trockenlöcher mit ABC- oder BC-Pulver, Kohlensäurelöscher, Schaumlöcher.

Keinesfalls Wasser verwenden!

Im Brandfall ist die Entwicklung gesundheitsschädlicher Gase zu berücksichtigen.

Bei der Brandbekämpfung ist Atemschutz erforderlich.



EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006

Ausgabedatum: 06/1997

Produkt: **Grizzlygrease No. 1**

Seite 2 von 4

letzte Überarbeitung: 14.07.11

Druckdatum: 14.07.11 10:01

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Kleine Mengen mit Putzlappen aufwischen und gemäß Punkt 13 entsorgen. Größere Mengen mechanisch aufnehmen und verbleibende Reste mit Putzlappen aufwischen. Rutschgefahr. Feuer und offenes Licht vermeiden. Rauchverbot.

7. Handhabung und Lagerung:

Trocken bei Raumtemperatur in dicht schließenden Behältern lagern. Bei der Verwendung des Produkts Ölnebelbildung möglichst vermeiden.

Im ungeöffneten Originalgebinde und unter den angegebenen Lagerbedingungen kann das Produkt mindestens 5 Jahre aufbewahrt werden.

Sollte der Schmierstoff bei höherer Temperatur eingesetzt werden ist eine entsprechende Absaugung oder Lüftung am Arbeitsplatz erforderlich.

Es sind die in der Mineralölindustrie üblichen Schutzmaßnahmen zu beachten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

Handschutz Bei längerem, übermäßigem oder wiederholtem Hautkontakt Schutzhandschuhe tragen (z.B. aus Latex, Tragezeit > 30 Min.; Butylkautschuk, Tragezeit > 8 Std. u.a.).

Atemschutz Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich. Einatmen von Dämpfen (Ölnebeln) vermeiden.

Augenschutz Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich. Augenkontakt vermeiden. Gegebenenfalls Schutzbrille tragen.

Von Nahrungs- und Genußmitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende die Hände waschen. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Beschmutzte oder durchtränkte Kleidung wechseln. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften:

Form:	pastös		
Farbe:	dunkelbraun		
Geruch:	schwach		
Tropfpunkt:	> 250°C		DIN ISO 2176
Siedetemperatur:	> 300°C		
Dichte:	ca. 0,9 g/cm ³	bei 20°C	DIN 51 757
Dampfdruck:	< 0,1 mbar	bei 20°C	
Grundölviskosität:	800 mm ² / s	bei 40°C	DIN EN ISO 3104
	40 mm ² / s	bei 100°C	
Löslichkeit in Wasser:	unlöslich		
PH-Wert:	nicht bestimmt		
Flammpunkt:	> 200°C		DIN EN ISO 2592
Zündtemperatur:	> 300°C		
Explosionsgrenzen:	untere: ca. 0,6 Vol-%	obere: ca. 6,5 Vol-% (für Ölnebel)	



EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006

Ausgabedatum: 06/1997

Produkt: **Grizzlygrease No. 1**

Seite 3 von 4

letzte Überarbeitung: 14.07.11

Druckdatum: 14.07.11 10:01

10. Stabilität und Reaktivität:

Thermische Zersetzung: > 200°C

Gefährliche Zersetzungsprodukte: nicht bekannt bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

Bei unsachgemäßem Einsatz oberhalb der Zersetzungstemperatur können gesundheitsschädliche Dämpfe entstehen (Pyrolyseprodukte des Mineralöls).

Im Brandfall (Schwelbrand) ist die Bildung von Kohlenmonoxid möglich.

Gefährliche Reaktionen: mit starken Oxidationsmitteln (z.B. flüssiger oder verdichteter Sauerstoff), mit sehr starken Säuren und sehr starken Laugen.

11. Toxikologische Angaben:

Orale Toxizität*: LD₅₀ >2000 mg/kg (Ratte)

schwache Haut- und Augenreizung möglich

Bei bestimmungsgemäßem Umgang ist Grizzlygrease No. 1 gesundheitlich unbedenklich.

TLV-Wert für Ölnebel 5 mg/m³

*Analogiebetrachtung

12. Umweltbezogene Angaben:

WHG: WGK 2 wassergefährdender Stoff (Einstufung gemäß der VwVwS vom Mai 1999). Darf weder in den Boden noch in Oberflächengewässer, Grundwasser oder in die Kanalisation gelangen.

13. Hinweise zur Entsorgung:

Unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften ist das Produkt einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zuzuführen. Es enthält keine organischen Halogenverbindungen.

LAGA-Abfallschlüssel*: 542 02 für Fettabfälle

542 09 für feste fett- und ölverschmutzte Betriebsmittel

EAK-Abfallschlüssel: 12 01 12 für verbrauchte Wachse und Fette

15 02 02 für Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit schädlichen Verunreinigungen.

17 02 04 für Holz, Glas und Kunststoff mit schädlichen Verunreinigungen (z.B. Schmierstoffreste in Kunststofftuben).

Die angegebenen EAK-Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung (Orientierung) zu verstehen, da der europäische Abfallkatalog (EAK) nicht nach stofflichen, sondern nach anwendungsbezogenen Kriterien unterscheidet. Je nachdem in welcher Art von Betrieb der Abfall anfällt, können auch andere Abfallschlüsselnummern zutreffen. Die letztlich richtigen Schlüsselnummern müssen vom Verbraucher anhand des Abfallkatalogs und ggf. in Abstimmung mit den zuständigen Behörden oder dem Entsorger abgestimmt werden.

*Die LAGA-Abfallschlüsselnummern sind seit 1999 ungültig.

14. Angaben zum Transport:

ADR/RID kein Gefahrgut

Gefahrenziffer (Kemlerzahl) — Stoffkennziffer (UN-Nr.): —



EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006

Ausgabedatum: 06/1997

Produkt: **Grizzlygrease No. 1**

Seite 4 von 4

letzte Überarbeitung: 14.07.11

Druckdatum: 14.07.11 10:01

14. Angaben zum Transport (Fortsetzung):

Verpackungsgruppe:	—	Gefahrzettel:	—
Klasse:	—		
GGVSee/IMDG-Code	kein Gefahrgut		
IMDG-Code:	—	UN-Nr.:	—
Klasse:	—	Verpackungsgruppe:	—
Kennzeichen (Label):	—		
ICAO/IATA:	kein Gefahrgut		
ICAO/IATA-Klasse:	—	UN/ID-Nr.:	—
Packing List	—		

15. Weitere Vorschriften:

Keine Kennzeichnung nach der Gefahrstoffverordnung und entsprechenden EG-Richtlinien erforderlich.

Das Produkt enthält keine flüchtigen organischen Verbindungen, welche gemäß Schweizer Stoff-Positivliste VOC Anhang I (Ausgabe 12.Nov.1997) oder VOC (TRGS 220; 31. BImSch) anzugeben sind.

Nach der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV / ehemals VbF-Klasse) nicht klassifiziert.

Brandklasse: B

WGK: 2

16. Sonstiges:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Alle Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Frühere Sicherheitsdatenblätter zu diesem Produkt werden hiermit ungültig.